

Deutschland-München: Softwarepaket und Informationssysteme

OJ S 147/2023 02/08/2023

Auftragsbekanntmachung**Lieferungen****Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Herzzentrum München

Postanschrift: Lazarettstraße 36

Ort: München

NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 80636

Land: Deutschland

E-Mail: p.dengler@hsp-gpc.de**Internet-Adresse(n):**Hauptadresse: <https://www.deutsches-herzzentrum-muenchen.de/>**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YAL672C/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YAL672C>**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Krankenhaus

I.5. Haupttätigkeit(en)

Gesundheit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

SD-DHM

Referenznummer der Bekanntmachung: DHM-Sprachgesteuerte Dokumentation 2023/07

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Gegenstand der Leistung ist:

- die Lieferung und Implementierung einer Software zur Spracherkennung für medizinische Dokumentation inkl. Serviceleistungen
- die Lieferung und das Einrichten der Diktiermikrofone.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Deutsches Herzzentrum München Lazarettstraße 36 80636 München

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Beschreibung der Beschaffung

Aufgrund des Auftragswerts und der Komplexität des Systems wurde

- Vergabeordnung: VgV
- Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb.
gewählt.

Auftrag des Deutschen Herzzentrums München (DHM) ist die Versorgung herzkranker Kinder, Jugendlicher und Erwachsener. Das Herzzentrum betreibt Diagnostik und Therapie nach dem jeweils neuesten Stand medizinischer Erkenntnis und trägt durch praxisnahe eigene Forschung zur Weiterentwicklung von Diagnostik- und Therapiekonzepten bei.

Der Leitgedanke des Hauses ist, die verschiedenen zur Diagnostik und Therapie der Herz- und Kreislauferkrankungen erforderlichen Fachrichtungen unter einem Dach zusammenzuführen, damit in ständiger enger interdisziplinärer Zusammenarbeit die Patienten optimal versorgt werden. Dieses Konzept hat sich in über 40 Jahren hervorragend bewährt und fand inzwischen europaweit zahlreiche Nachahmer.

Im Deutschen Herzzentrum München gibt es vier Kliniken und drei Institute:

- Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie
- Klinik für Chirurgie angeborener Herzfehler und Kinderherzchirurgie
- Klinik für Herz- und Kreislauferkrankungen im Erwachsenenalter
- Klinik für Kinderkardiologie und angeborene Herzfehler
- Institut für Anästhesiologie
- Institut für Laboratoriumsmedizin
- Institut für Radiologie und Nuklearmedizin

Zahlen und Fakten zur Einrichtung:

- 1 Standort
- 11.215 vollstationäre Behandlungsfälle p.a.
- 22.923 ambulante Behandlungsfälle p.a.
- 7 Stationen "Normal"
- 4 Stationen "Intensiv"
- 197 Bettenplätze (PLAN)
- 167 Plätze "Normalstation", alle incl. bettbezogener Monitor (GE/Philips)
- 53 Plätze "intensiv"
- 16 Plätze "IMC"
- CPU/Notaufnahme läuft als IMC
- 3 Plätze EPU
- 8 Plätze HK

- 4*EK
- 2*KK
- 2* OP Hybrid
- 5 Operationssäle, davon 2* OP Hybrid
- 1 Schrittmacher OP
- 179 Ärzte
- 349 Pflegekräfte

Ziel ist der Ersatz der aktuellen, abgekündigten Sprachsteuerungssoftware Dragon Medical Practice. Damit soll weiterhin die mühselige manuelle Dateneingabe reduziert werden und eine umfassende und detailliertere Dokumentation in kürzerer Zeit zu gewährleisten werden. Weiter ist eine zügige und reibungslose Gestaltung des Versorgungsprozesses sowie eine Optimierung der Behandlungszeiten mit einer gleichzeitigen Verbesserung des Arzt-Patienten-Verhältnisses zu erreichen.

Es wird eine Cloud-basierte Lösung gefordert.

Zur erstklassigen Aufnahmequalität werden Diktiergeräte ausgeschrieben.

In der ersten Phase wird die Eignung der Bieter im Rahmen eines Teilnahmewettbewerbs geprüft.

In der zweiten Phase (Hauptwettbewerb) werden die geeigneten Bieter zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

Verhandlungsrunden / Bietergespräche:

Nach dem Eingang und der Auswertung der Angebote kann der Auftraggeber Verhandlungen über die Leistung und/oder Preis mit den Bietern führen. Der Auftraggeber kann auch den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten.

Die Vergabe der Leistung erfolgt auf der Grundlage des EVB IT-Vertrags. Der Entwurf dieses Vertrags wird im Hauptwettbewerb zur Verfügung gestellt.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 36

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

1. Nachweis über die erlaubte Berufsausübung, je nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, indem das Unternehmen ansässig ist - entweder über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister dieses Staates (in nicht beglaubigter Kopie) oder durch Nachweis auf andere Weise.
2. Der Bewerber hat durch Eigenerklärung zu belegen, dass:
 - a) über sein Vermögen kein Insolvenz- oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet ist und die Eröffnung auch nicht beantragt oder mangels Masse abgelehnt worden ist
 - b) er sich nicht in Liquidationen befindet
 - c) er seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem er ansässig ist, oder nach den Rechtsvorschriften des Staates des Auftraggebers erfüllt hat
 - d) keine beruflichen Verfehlungen vorliegen, die im Gewerbezentralregister eingetragen sind und dass derzeit keine Verfahren anhängig sind, die zu einer solchen Eintragung führen können
 - e) er in Bezug auf die Vergabe keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen hat und keine solche treffen wird
 - f) kein Fall des § 123 Abs. 1 bis 3 GWB vorliegt
 - g) er sich verpflichtet, seine Arbeitnehmer (m/w/d) bei der Ausführung der zu vergebenden Leistungen mindestens zu den Bedingungen einschließlich der Gewährung des Arbeitsentgelts und der Einhaltung von Arbeitszeiten zu beschäftigen, die sich aus allgemein verbindlichen Tarifverträgen ergeben und er das Mindestlohngesetz beachtet

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.5. Angaben zur Verhandlung

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 29/08/2023 Ortszeit: 12:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können
Deutsch

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4YAL672C

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstr. 39

Ort: München

Postleitzahl: 80538

Land: Deutschland

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

28/07/2023